

**Beschluss:**

1. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird - aufschiebend bedingt durch das Vorliegen eines entsprechenden Förderbescheids unter dem Förderprogramm „Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im engen Zusammenhang mit dem Abbau bestehender Netzhemmnisse sowie dem Aufbau von Low Cost-Infrastruktur und Mobile Metering-Ladepunkten“ im Rahmen des „Sofortprogramm Saubere Luft 2017 bis 2020“ - beauftragt, die unter Ziffer I. 2. dargestellte Anwaltsberatung in Zusammenarbeit mit dem Direktorium - HA II, Vergabestelle 1 an einen externen Auftragnehmer zu vergeben.
2. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird ermächtigt, im Benehmen mit der Vergabestelle 1, die Leistungsbeschreibung für die Anwaltsberatung anzupassen, wenn dies erforderlich werden sollte, insbesondere, um etwaigen diesbezüglichen Vorgaben aus dem Förderbescheid des die Anwaltsberatung finanzierenden Fördergebers gerecht zu werden oder für den Fall, dass die entsprechende Förderung in einer niedrigeren als der beantragten Höhe erfolgen sollte.
3. Die Vergabestelle 1 führt das Vergabeverfahren zu den in dieser Vorlage genannten Bedingungen durch und erteilt den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot.
4. Der Stadtrat stimmt zu, dass das Referat für Gesundheit und Umwelt den Auftrag für die unter Ziffer I. 3. dargestellte Projektbetreuung in Zusammenarbeit mit dem Direktorium - HA II, Vergabestelle 1 an einen externen Auftragnehmer vergibt.
5. Die Vergabestelle 1 führt das Vergabeverfahren zu den in dieser Vorlage genannten Bedingungen durch und erteilt den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot.

6. Den Ausführungen zur Unabweisbarkeit und Nicht-Planbarkeit im Vortrag wird zugestimmt. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird daher beauftragt, die Mittel auf dem Verrechnungskonto 387833 „München elektrisiert“ abzubilden.
7. Den Ausführungen zur Unabweisbarkeit und Nicht-Planbarkeit im Vortrag wird zugestimmt. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die für das laufende Jahr benötigten Auszahlungsmittel in Höhe von 73.647€ als überplanmäßige Mittelbereitstellung auf dem Büroweg durch das Personal- und Organisationsreferat bereitstellen zu lassen.
8. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die einmalig erforderlichen Auszahlungsmittel in Höhe von 294.590 € in 2019 und 220.944 € in 2020 im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 und 2020 durch das Personal- und Organisationsreferat bereitstellen zu lassen.
9. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die Einrichtung von 4 Stellen (befristet auf 2 Jahre) sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.
10. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamtinnen/Beamten zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 40 Prozent des Jahresmittelbetrages.
11. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die einmalig erforderlichen Einzahlungen in Höhe von 294.590 € in 2019 und 220.944 € in 2020 im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 und 2020 bei der Stadtkämmerei anzumelden.

12. Das Produktkostenbudget des Produkts 33111000 Overhead Referats- und Geschäftsleitung erhöht sich in 2018 um 38.535 €, davon sind 38.535 € zahlungswirksam, in 2019 um 154.140 €, davon sind 154.140 € zahlungswirksam und in 2020 um 115.606 €, davon sind 115.606 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).
  
13. Das Produktkostenbudget des Produkts 33561200 Förderung von Einrichtungen und Projekten im Umweltbereich erhöht sich in 2018 um 35.112 €, davon sind 35.112 € zahlungswirksam, in 2019 um 140.450 €, davon sind 140.450 € zahlungswirksam und in 2020 um 105.338 €, davon sind 105.338 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).
  
14. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung erfolgt in der Vollversammlung des Stadtrates.